

volkshilfe.



MIT.CHANCEN.WACHSEN.
ELEMENTARE HILFE FÜR BABIES UND KLEINKINDER

**„Ich kam mit meinem
Baby aus dem
Krankenhaus und hatte
einen Kinderwagen.
Ich konnte es kaum
glauben.“**

Frau A, Wien

KLEINKINDER BRAUCHEN PERSPEKTIVEN

Kinderarmut in Österreich ist mehr denn je eine drängende Herausforderung: 2023 waren in Österreich 376.000 Kinder und Jugendliche von Armut- und Ausgrenzung betroffen! Besonders betroffen sind Kinder im Alter von 0 bis 4 Jahren – 96.000 von ihnen wachsen unter Bedingungen auf, die ihre Chancen auf ein gesundes und gelingendes Leben stark beeinträchtigen.

VERANTWORTUNG TRAGEN HEISST HELFEN

Es ist entscheidend, bereits im frühen Lebensalter die schädlichen Auswirkungen von Armut zu verhindern, damit diese sich nicht bis ins hohe Alter fortsetzen können. Besonders Säuglinge und Kleinkinder brauchen dringend materielle Sicherheit, faire gesundheitliche Versorgung und Anreize zur kognitiven Entwicklung.

Mit Ihrer Spende an armutsgefährdete Babies und Kleinkinder übernehmen Sie wertvolle gesellschaftliche Verantwortung!

UNSER KLEINKINDERFONDS „MIT.CHANCEN.WACHSEN“

Unser Hilfsfonds unterstützt mit finanziellen Zuwendungen und Beratung armutsgefährdete Eltern dabei, die Bedürfnisse ihrer Kinder zu erfüllen und ihnen die besten Voraussetzungen für ein gelingendes Aufwachsen zu ermöglichen.

Der Fonds übernimmt z.B. die Kosten für Hygieneartikel, Babynahrung, Kinderbetten, Bewegungsangebote und pädagogisches Spielzeug.

IHRE SPENDE IST ENTSCHEIDEND

„Bitte helfen Sie mit, den Kleinsten unserer Gesellschaft ein gelingendes Aufwachsen zu ermöglichen. Lassen Sie uns gemeinsam handeln und die Weichen für eine möglichst gute Zukunft der Kleinkinder stellen!“

Direktor Erich Fenninger

SPENDENKONTO

VOLKSHILFE SOLIDARITÄT

IBAN: AT55 1200 0529 4800 1501

Bitte geben Sie den Verwendungszweck an: 20040029



Unternehmen können Spenden bis zu einem Höchstbetrag von 10% des Vorjahresgewinns als Betriebsausgaben geltend machen.

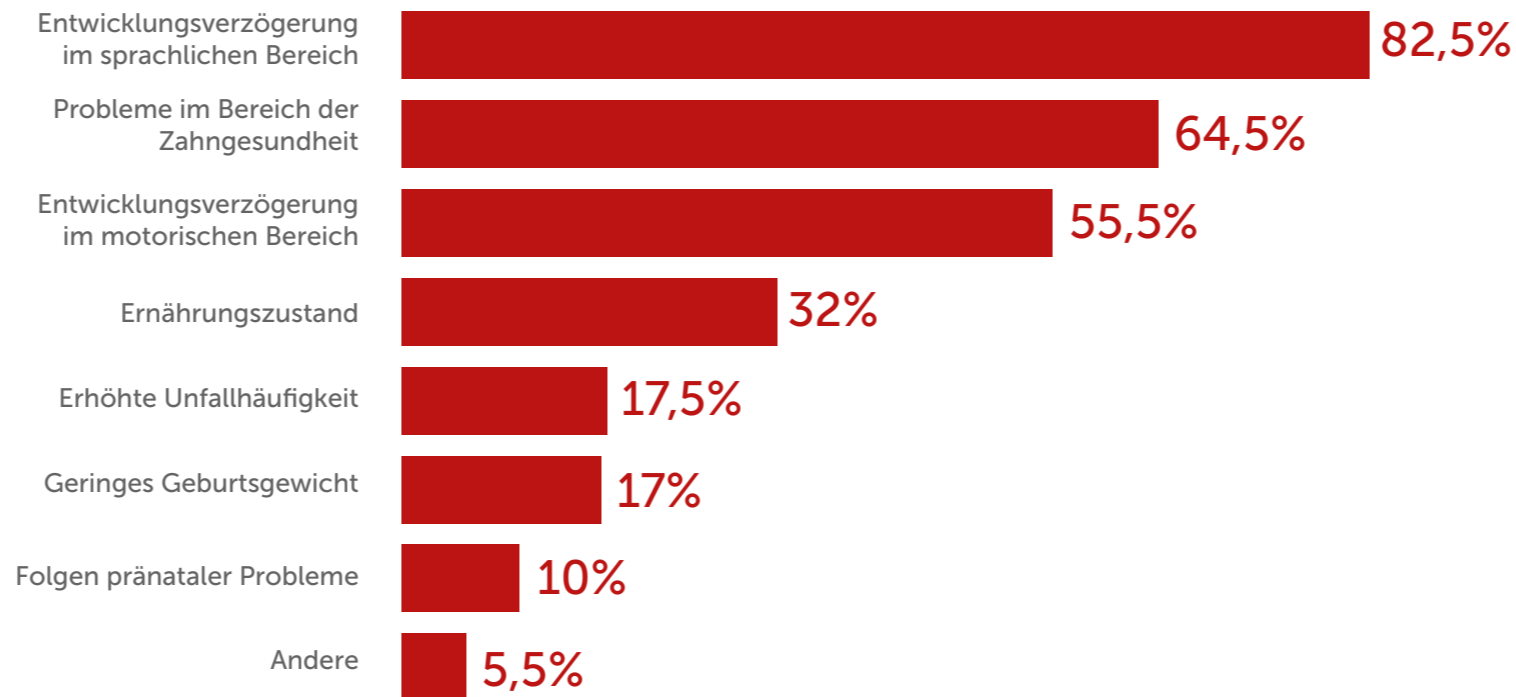


DIE FOLGEN VON KINDERARMUT

Die Erfüllung elementarer Bedürfnisse ist insbesondere in der frühen Kindheit bis zum Alter von sechs Jahren für den weiteren Lebensweg des jeweiligen Kindes ausschlaggebend. Die Folgen von Armut für die Entwicklungschancen von Babies und Kleinkindern sind furchtbar!

Quelle: Umfrage der Ärztekammern Wien, Niederösterreich, Burgenland, Salzburg, Vorarlberg und Kärnten in Zusammenarbeit mit der Volkshilfe Österreich. [Link zur Studie](#)

Wodurch äußert sich der schlechtere Gesundheitszustand bei Kindern als Folge von Kinderarmut?



IHRE SPENDE WIRKT: LEISTUNGEN DES FONDS

Der Fonds Mit.Chancen.Wachsen unterstützt armutsgefährdete Kinder* im Baby- und Kleinkindalter mit Wohnsitz in Österreich mittels finanzieller Förderungen für Aktivitäten und Ausgaben, die für eine gesunde und chancengerechte Kindheit nötig sind, z.B.:

- Hygieneartikel (z.B. Windeln, Feuchttücher, Babypuder)
- Babynahrung (z.B. Brei, Pre-Milch), Milchpumpen und Flaschensterilisatoren
- Kinderkleidung und -Schuhe
- Wohnausstattungen (z.B. Kindersessel, Kinderbetten, Spielbögen, Kindertöpfchen etc.)
- Transporthilfen: Kinderwägen und Tragetücher
- Frühkindliche Bewegungsangebote: Babyschwimmen, Spielgruppen oder Eltern-Kind-Turnen
- Bewegungsmittel für Kleinkinder: Lauf-, Drei- und Fahrräder, Roller
- pädagogisch wertvolles Spielzeug und Kinderbücher
- gesundheitsspezifische Ausgaben (z.B. Therapien, Selbstbehalte, Medikamente, Salben, Impfungen, Sehhilfen)
- Beiträge zu Gebühren für Kinderbetreuungseinrichtungen

* armutsgefährdeter Kinder bis zum 6. Lebensjahr, die nach den Kriterien der EU SILC Zahlen in armutsgefährdeten Haushalten in Österreich leben

PROJEKTDAUER

Der Fonds Mit.Chancen.Wachsen ist in seiner Pilotphase zunächst auf eine Dauer von 3 Jahren (2024 bis Juni 2027) angelegt.

BUDGET UND FINANZIERUNG

Das Budget des vorliegenden Projekts beläuft sich auf insgesamt € 225.000,- für die ersten drei Projektjahre:

- für Auszahlungen an 900 Kinder & Jugendliche
- für Beratung und organisatorische Begleitung

Wir freuen uns über jeden möglichen Beitrag und würden sehr gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen!

SUBSIDIARITÄT

Der Fonds leistet nur subsidiär Hilfe: Zunächst wird geprüft, ob nicht primär andere Leistungsträger*innen im öffentlichen Bereich für die von den Eltern angesuchten Hilfsgüter und Dienstleistungen aufkommen können. Nur wenn dies nicht der Fall ist, können armutsgefährdete Eltern Mittel aus dem Fonds erhalten.



IHR PERSÖNLICHER KONTAKT

Claudia Brogyanyi

Leitung Unternehmensfundraising & Entwicklung

claudia.brogyanyi@volkshilfe.at

Tel.: +43 676 83 402 527

Volkshilfe Solidarität

Tel: +43 1 402 62 09

spenden@volkshilfe.at

www.volkshilfe.at

Auerspergstraße 4

1010 Wien

IMPRESSUM:

Volkshilfe Solidarität,
Auerspergstraße 4
1010 Wien

ZVR 767780029
CID AT16ZZZ00000025547

Stand:

September 2024

Foto Credits:

Cover © Rawpixel.com_stock.adobe.com/
S.1 © Konstantin Yuganov_ stock.adobe.com/
S.2 © freepik.com/author/EyeEm/
S.3 © Oksana Kuzmina_stock.adobe.com/
Rückseite © chokniti_stock.adobe.com



kinderarmut-abschaffen.at